



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Geowissenschaften** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 329/2022**

in Vollzeit mit 40 Wochenstunden (100 %) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Aufgabengebiet:

- selbständige Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehre in den Geowissenschaften, insbesondere im internationalen englischsprachigen Studiengang „MSc Remote Sensing“, Betreuung von Abschlussarbeiten und Praktika
- Unterstützung in der Lehre im GIS Bereich, besonders die Lehre von quantitative Methoden wie z.B. die Module "Big Data Analytics", "Data Analysis and Statistics" und "Advanced Spatial Analysis and Numerical Methods"
- Entwicklung eigener Forschungsthemen im Bereich der Analyse von Lidardaten, Punktwolken und Zeitreihen von Satellitendaten und Mitwirkung an Forschungsprojekten der Organisationseinheit Geologische Fernerkundung
- wissenschaftliche Betreuung des GIS-Pools und des Hochleistungsrechnersystems-Pools (High Performance Computing) im Institut und in der Arbeitsgruppe
- Studiengangskoordination „Msc Remote Sensing“

Einstellungsvoraussetzungen:

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss und Promotion in den Bereichen Physik, Geowissenschaften, Informatik oder verwandter Disziplinen
- nachgewiesene, englischsprachige Lehrerfahrung im Bereich der Geowissenschaften und Fernerkundung
- nachgewiesenen Erfahrung in der Betreuung von Msc Arbeiten und Praktika
- ausgewiesene Publikationsaktivität in begutachteten, hochkompetitiven wissenschaftlichen Zeitschriften
- sehr gute Kenntnisse in der Analyse von Punktwolken und Satellitenzeitreihen
- sehr gutes Verständnis von Laser und Lidarsensoren und der Auswertung von Messreihen
- sehr gute Programmierkenntnisse in C und Python und Erfahrung in der Verwaltung von Computerclustern (High Performance Computing)

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Vertrautheit mit GPU Programmierung und Erfahrung im Umgang mit KI
- sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung stehen Ihnen Herr Prof. Dr. Bodo Bookhagen (Email: bodo.bookhagen@uni-potsdam.de) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.uni-potsdam.de.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ mit Aufgaben in Forschung und Lehre und soll in diesem Fall derzeit 9,5 LVS umfassen.

Bewerbungen sind bis zum 02.05.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 329/2022 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 12.04.2022